



PRÜFUNGEN AUS- UND WEITERBILDUNG

Antrag auf Genehmigung des Betrieblichen Auftrages

Abschlussprüfung Teil 2

Sommer 20 _____

Winter 20 ____ /20 ____

Antragsteller/-in (Prüfungsteilnehmer)

Berufsbezeichnung | Einsatzgebiet

Vorname | Name

Adresse

PLZ

Ort

Tel.-Nr.

E-Mail

Ausbildungsbetrieb

Firma

Adresse

PLZ

Ort

Tel.-Nr.

Fax-Nr.

E-Mail

Bezeichnung des Betrieblichen Auftrages

Ausgangszustand, Ziel, Rahmenbedingungen: Beschreiben Sie kurz und in verständlicher Form Ihren Betrieblichen Auftrag. Beschreiben Sie dabei den Ausgangszustand, das Ziel der Arbeit, die Rahmenbedingungen (Arbeitsumfeld), die Aspekte der einzelnen Phasen und die wesentlichen Tätigkeiten, z.B. Errichtung, Instandhaltung, Änderung. Geben Sie die voraussichtlich zu benötigende Zeit und die praxisbezogenen Unterlagen an, die voraussichtlich bei der Durchführung des Auftrages entstehen werden.



Information und Auftragsplanung

Wie viele Stunden?

Auftragsdurchführung

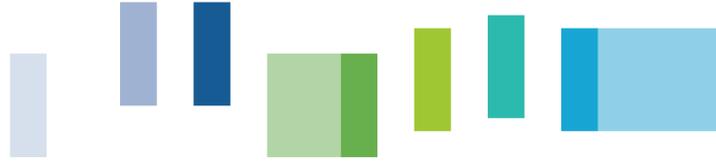
Wie viele Stunden?

Auftragskontrolle

Wie viele Stunden?

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller



Einverständniserklärung des Ausbildungsbetriebes zur Durchführung des Betrieblichen Auftrages

Ort, Datum

Firmenstempel und rechtswirksame Unterschrift

Geplanter Durchführungszeitraum (von bis)

Ausbildungsverantwortlicher im Ausbildungsbetrieb

Vorname | Name

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Vom Prüfungsausschuss auszufüllen

Der betriebliche Auftrag wurde Genehmigt Abgelehnt Auflagen

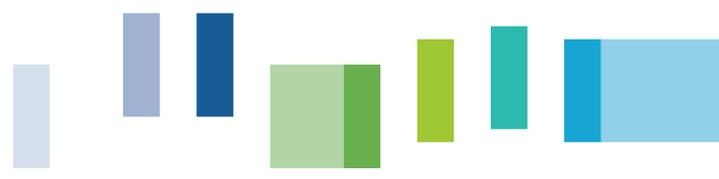
(Begründungen für „Abgelehnt“ und „Auflagen“ siehe Rückseite)

Datum

Prüfungsausschuss

Diesem Schreiben liegt das Formular: „**Protokoll über die Durchführung des betrieblichen Auftrages**“ bei. Bitte beachten Sie, dass dieses von Ihnen ausgefüllte und unterschriebene Protokoll sowie Ihre **praxisbezogenen Unterlagen in dreifacher Ausführung spätestens am _____** bei der IHK Berlin, Frau Jessika Burisch, Fasanenstraße 85, 10623 Berlin vorliegen müssen.

Hinweis: Zu spät und nicht vollständig eingereichte Unterlagen können zum Ausschluss von der Prüfung führen.



Der Prüfungsausschuss hat Ihren betrieblichen Auftrag abgelehnt, weil

- der eingereichte Auftrag inhaltlich nicht den Anforderungen der Ausbildungsordnung entspricht.
- die Bezeichnung des Auftrages detaillierter beschrieben werden muss.
- die Zeitplanung des Auftrages überarbeitet und ausführlicher formuliert werden muss.

Sonstiges

- Der neue Antrag ist spätestens am _____ erneut bei der IHK Berlin einzureichen.
- Der überarbeitete Antrag ist spätestens am _____ erneut bei der IHK Berlin einzureichen.

- Der Prüfungsausschuss hat Ihren betrieblichen Auftrag unter Vorbehalt genehmigt, weil

Begründung

Datum

Prüfungsausschuss



Prüf.-Nr.

Auszubildender

Ausbildungsberuf

Sachbearbeiterin: Jessika Burisch (IHK Berlin) | Tel. 315 10 –419

Arbeitszeit

Der Auftrag wurde von mir in der kalkulierten Zeit komplett fertiggestellt. ja nein

Die von mir kalkulierte Zeit entspricht der betrieblichen Kalkulation. ja nein

Wenn nein: Sie wurde um ____ Stunden unterschritten überschritten.

Begründung

Ausführung

Den Auftrag habe ich nach dem eingereichten Antrag ausgeführt. ja nein

Hilfestellung war erforderlich ja nein

Begründung bei Änderung des Auftrages oder Umfang bei Hilfestellung

Den Auftrag habe ich **ohne Nacharbeit** in einem kundengerechten Zustand übergeben. ja nein

Begründung bei Nacharbeit

Umfang der Nacharbeit

Praxisbezogene Unterlagen

Die praxisbezogenen Unterlagen habe ich selbständig – ohne jede fremde Hilfe – zusammengestellt. ja nein

Hilfestellung

Persönliche Erklärung

Ich versichere durch meine Unterschrift, dass ich den betrieblichen Auftrag selbständig durchgeführt habe.

Ort, Datum

Unterschrift Prüfungsteilnehmer

Unterschrift und Firmenstempel